

Ausstellung Kunstfelden2

Bilder statt Bändeli



Mitorganisator Ruedi Linder vor der unfunktionierten Bändeli-Fabrik. Rechts oben: Landschaften von Thomas Ritz. Unten rechts: Manfred Cuny in seiner Pferdeskulptur.

RHEINFELDEN (AG) – 120 Jahre lang wurden in der Müller-Fabrik Bändeli hergestellt. Jetzt belebt Kunst die leer stehenden Produktionshallen.

Von Dina Sambar

Zuerst sieht man nur eine weisse Wand mit Schlitzen. Wagt man einige Schritte in den Raum,

wird die Wand zu einem überdimensionalen Pferd aus Styropor. Ein Pferd, das in diesem und für diesen Raum hergestellt wurde. Das Pferd, erklärt

der Künstler Manfred Cuny, wiederholt die Formen des Raumes.

Sechs Wochen Arbeit stecken in der Skulptur. Wenn die Ausstellung «Kunstfelden2» in der ehemaligen Müller-Fabrik in Rheinfelden (AG) vorbei ist, müsse er das Ross leider kaputt machen. «Das Ross gehört in die-

sen Raum. Das kann man nicht einfach irgendwohin stellen», so Cuny.

Bis am 12. Oktober stellen 25 Künstler ihre Werke in den alten Räumen aus. Unter dem Thema Veränderungen zeigen sie dort ihre Bilder, Objekte, Videos, Fotografien und Installationen. Hinter der Ausstellung steckt sehr

viel Herzblut – sowohl von den Künstlern als auch von den Organisatoren. Für das gesamte Projekt samt Katalog standen ihnen knapp 15000 Franken zur Verfügung. «Das Ganze ist schon mit viel Idealismus entstanden», sagt Mitorganisator Ruedi Linder, der selber auch Bilder ausstellt. «Ich finde es gut



FOTO: SAVID JONES



Sachen zu machen, die nicht immer materiell verwertbar sind, die keinen direkten Nutzen haben», so Linder.

Kunstfelden2, Halack-Dietzky-Strasse 1, Rheinfelden. Bis 12. Oktober jeden Freitag und Samstag 14 bis 20 Uhr, sonntags 11 bis 17 Uhr.

www.kunstfelden2.ch